

Monterey zu bestehendem Multiboot-System hinzunehmen + Wechsel von Clover zu OpenCore

Beitrag von „Hubert1965“ vom 29. Juli 2022, 17:12

Hallo, ich habe bereits vor knapp 3 Jahren einen Multiboot-Hackintosh gebaut, wobei ich reichlich Hilfe aus diesem Forum erhalten habe, wofür ich mich hier nochmals recht herzlich bedanken möchte. Jetzt möchte ich von Clover auf OpenCore umsteigen und auf einer neuen zusätzlichen SSD Monterey installieren.

Das ist meine aktuelle Hardware:

Art	Bezeichnung	Anzahl
Gehäuse (ATX, Midi)	BE QUIET! Pure Base 600 schwarz, schallgedämmt	1
Motherboard	ASUS Prime Z390-A	1
CPU	Intel Core i5-9600K Prozessor	1
SSD (M.2)	INTEL SSD 660p 1TB M.2	2
SSD (SATA)	Patriot Burst SSD 120GB SATA III PBU120GS25SSDR	3
RAM	CORSAIR Vengeance LPX schwarz DIMM288 DDR4 2666MHz 16GB	1
Graphikkarte (PCIe)	SAPPHIRE Pulse Radeon RX 580 8GD5, 8GB GDDR5, DVI, 2x HDMI	1
WIFI+Bluetooth (PCIe)	ABWB 802,11 AC WI-FI + Bluetooth 4.0 BCM943602CS	1
CPU-Kühler	BE QUIET! Dark Rock 4	1
Netzteil	BE QUIET! PURE POWER 11 600W CM	1
Monitor	AOC Q3279VWFD8 80,1 cm (31,5 Zoll)	2

Wie man sieht, sind gegenwärtig 5 SSDs verbaut. Vor 3 Jahren waren es nur 4. Eine der beiden 1TB-SSDs kam erst vor kurzem hinzu, wird aber noch nicht aktiv verwendet.

Meine ursprüngliche Idee, die ich vor 3 Jahren mit damals 4 SSDs umgesetzt habe, war folgende: Auf dem Rechner sollen 3 Betriebssysteme (MaxOS, Linux und Windows) installiert sein. Beim Booten soll man sich im Bootmenü aussuchen können, welches OS verwendet werden soll. Dazu habe ich auf den drei kleinen SSDs (mit je 120GB) die drei Betriebssysteme

installiert. Auf der (damals einzigen) großen SSD (1TB) habe ich 4 Partitionen eingerichtet, auf denen die Daten liegen sollten, die von den jeweiligen Systemen verwendet werden können. Drei dieser Daten-Partition (mit je ca. 250GB) sind jeweils einem der drei Betriebssysteme zugeordnet. Die vierte Partition dient als Austausch-Partition, die von allen drei Systemen gemeinsam verwendet werden kann.

Das war vom Konzept her gar nicht so schlecht gedacht, und hat auch gut funktioniert. Ich habe aber in der Praxis festgestellt, dass ich fast ausschließlich MacOS verwende, und dass die Trennung zwischen einer System-SSD und einer Daten-SSD nicht optimal ist. Man muss jedem neu installierten Programm extra beibringen, dass es seine Daten auf einer externen SSD ablegen soll, und ein paar Programme fangen dann auch an zickig zu werden. Wie ich inzwischen gelernt habe, wäre es viel bequemer, alles auf einer einzigen SSD zu haben.

Neuer Plan

Nachdem ich schon seit langem den Umstieg von Catalina auf Monterey vor mir her schiebe, möchte ich auch die oben beschriebene Betriebssystem-Architektur kurzfristig erweitern und langfristig möglicherweise ganz über Bord werfen:

- Nach dem Umbau soll auf der neuen, bisher unbenutzten 1TB-SSD das Betriebssystem Monterey installiert sein. Das ist jenes System, das ich dann hauptsächlich verwenden werde.
- Zumindest während einer Übergangsphase sollen die bisher existierenden Betriebssysteme noch weiter verfügbar sein, vor allem um Daten, die dort gespeichert sind, ins neue System zu kopieren.
- Ob ich die SSDs auf denen die alten Systeme liegen, später formatiere, um sie als zusätzliche Datenspeicher für das neue System zu verwenden, weiß ich noch nicht.

Meine Bitte

Ich habe mit Clover kaum Erfahrung (Ich habe nur Tipps und Hilfestellungen aus diesem Forum umgesetzt, habe mich aber sonst aber wenig damit auseinandergesetzt), und von OpenCore kenne ich nur den Namen, und ich weiß, dass ich das brauche, wenn ich Monterey verwenden will. Daher wäre ich sehr dankbar für jede Hilfestellung, die es mir erlaubt, meinen neuen Plan auf meiner vorhandenen Hardware umzusetzen. Clover, EFI, Kexte usw. habe ich seit Jahren nicht angerührt, da wird vieles veraltet sein und sollte durch neue Versionen ersetzt werden.

Probleme, die ich in der Vergangenheit hatte, und auf die ich besonders achten will, wenn ich

das System jetzt umbau:

- Kexte für Bluetooth (ich verwende für WIFI+Bluetooth eine Original-Apple-Karte, siehe oben)
- Kexte für USB (Das Gehäuse hat 2 *USB 3.2 Gen. 1* Buchsen. Das Motherbord hat mehrere *USB 3.1 Gen 2* Buchsen vom Typ-A und Typ-C)